

Anmeldung und Infos

Heike Miehe

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN
Albert-Schweitzer-Straße 113-115, 55128 Mainz
Telefon 06131 28744-45
E-Mail h.miehe@zgv.info

Carmen Prasse

Stabsbereich Chancengleichheit der EKHN
Paulusplatz 1, 64285 Darmstadt
Telefon 06151 405 434
E-Mail carmen.prasse@ekhn-kv.de

Referentin

Stefanie Drozzynski

Teilnahmebeitrag: 50 Euro pro Fortbildungsmodul.
Im Rahmen der Kooperation stehen der EKHN
jeweils zwei Plätze zur Verfügung.

Veranstaltungsort

Hochschule Darmstadt
Haardtring 100, 64295 Darmstadt

Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der EKHN als
Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Es kann
ein Antrag auf Fortbildungsurlaub und -zuschuss
(max. 50 Euro/pro Tag) beantragt werden.

© 120701098 Kzenon - Fotolia.com; Innenseite: © 104266131 Antje Lindert-Rottke - Fotolia.com



Beruf und Pflege

unter einen Hut bringen!

Frühjahr

FORTBILDUNGEN 2019

für EKHN-Mitarbeitende



EVANGELISCHE KIRCHE IN HESSEN UND NASSAU

Beruf und Pflege unter einen Hut bringen

Eine der größten Herausforderungen für Berufstätige ist es, Arbeits- und Privatleben in Einklang zu bringen. Auch der EKHN ist es ein wichtiges Anliegen, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei diesem Balanceakt zu unterstützen.

Der Stabsbereich Chancengleichheit und das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN haben dazu eine Kooperation mit der Firma Merck, der TU Darmstadt und der Hochschule Darmstadt abgeschlossen. Damit haben wir die Möglichkeit, ein gemeinsames Fortbildungsmodul zu dieser Fragestellung anbieten zu können.

Die Pflege von Angehörigen kann von intensiver Unterstützung bei den alltäglichen Dingen bis hin zur ganztägigen körperlichen Betreuung reichen.

Die Betroffenen sehen sich mit einer Situation konfrontiert, in der häufig folgende Fragen auftreten:

- Wie kann ich die eigene herausfordernde Berufstätigkeit mit dem Engagement bei der Pflege von Angehörigen in Einklang bringen und dabei gesund und leistungsfähig bleiben?
- Wenn ich selbst nicht in der Pflege aktiv werden kann, woher bekomme ich professionelle, vertrauenswürdige Unterstützung?
- Wie lassen sich welche Hilfen finanzieren?

Beruf und Pflege
unter einen Hut bringen!

Jedes Modul kann auch einzeln gebucht werden. Dauer jeweils 3,5 Stunden.

Die Module finden jeweils von 14.30 bis 18 Uhr statt.

MODUL 1 13.03.2019

Wenn Angehörige hilfsbedürftig werden – Beruf und Pflege gut vereinbaren

- Auseinandersetzung mit der Situation „Pflege und Betreuung“ von Angehörigen
- Analyse der eigenen familiären und beruflichen Situation um heraus zu finden, welche Form von Unterstützung für die Pflegebedürftigen geleistet werden kann
- Kennenlernen von Hilfemöglichkeiten und der Leistungen des Altenhilfenzes

MODUL 2 10.04.2019

Und wer bezahlt das alles? – Rechtliche Vorsorge und Finanzierung im Pflegefall

- Information über rechtliche und finanzielle Aspekte bei Pflegebedürftigkeit
- Erkennen von Finanzierungsmöglichkeiten
- Umgang mit der Pflegeversicherung
- Unterhaltpflicht von Angehörigen
- Informationen zum Pflegestärkungsgesetz II

MODUL 3 08.05.2019

Ist es nur Vergesslichkeit oder ist es schon Demenz?

- Information über Ursachen, Diagnosen und Behandlungsmöglichkeiten demenzieller Erkrankungen,
- Hinweise auf die besondere Belastungssituationen
- Aufzeigen von Umgangsmöglichkeiten mit demenziell erkrankten Menschen und Hilfennetzwerke.